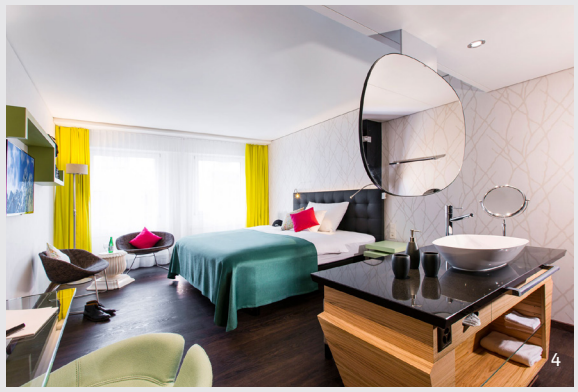
1/4 | Durchdachte Ausstattungen und raffiniert eingesetzte Spiegel schaffen eine wohltuende Raumweite.

2 | Durch die Badezimmerfront aus Glas wirkt das Zimmer grossflächiger.

3 | Grafisch aufbereitete Bilder dekorieren die Zimmer.



Der Hotelname ist Programm

Zwei Monate dauerte der Umbau im Kongresshotel Arte in Olten. Gemeinsam mit dem Architekturbüro Ligno in-Raum AG aus Emmen setzte der Bauherr ein einmaliges Zimmerkonzept um. Wie es der Name des Hotels verspricht, spielt die Kunst eine tragende Rolle. Eigens angefertigte Waschtische widerspiegeln das Konzept und verleihen den Zimmern einen besonderen Charme.

Wer im Kongresshotel Arte nächtigt, kann auswählen, welcher Künstler einen inspirieren soll. Ob Style, Comfort Style oder Arte Style – jedes Zimmer des Viersterne-Hauses erstrahlt in neuem Glanz und bietet den Gästen ein einzigartiges Ambiente. Die 79 Hotelzimmer, einschliesslich der Nasszellen, wurden komplett ausgehöhlt und erneuert. «Wer bei uns logiert, erlebt eine Atmosphäre, die den Business-Alltag abfedert und die Gäste in die Welt der Kunst eintauchen lässt», erklärt Hoteldirektor Thomas Steidle.

Kunst ist Bestandteil des Gestaltungskonzepts

Für die Räumlichkeiten wurden vier verschiedene Farbkonzepte entwickelt. Abgestimmte Materialien aus Glas, Metall, Kunstharz, Textilien und Leder verleihen den Zimmern eine erfrischende Ausstrahlung. Gleich beim Eintreten wird ein grosszügiger Blick freigegeben, locker und leicht wirkt der Raum. Die Gestaltung ist so angelegt, dass das Auge von den Sitzgelegenheiten weiter zum Fenster ins Freie schweift. Die verspiegelte Badezimmertüre und der Wandspiegel betonen die Weite des Zimmers zusätzlich.

Jeder Raum enthält Elemente 24 Kunstschaffender der Region Olten, es sind Schriftsteller, Komiker, Maler und Musiker. Aus der Sammlung jeweils eines Künstlers wurden Collagen oder ganze Zimmerwände kreiert, grafisch aufbereitet und in die gesamte Raumgestaltung einbezogen.

Das Bad ins Zimmer integrieren

Eine schräg ins Zimmer verlaufende Front aus Glas gestattet den Blick in die Nasszelle. Auffallend sind die formschönen Sanitärprodukte von Franke Water Systems. Die Aufsatzwaschtische wurden speziell für dieses Projekt angefertigt und bestechen durch ihre ausgefallenen Formen. Hergestellt sind sie aus einem einzigartigen Mineralgranit, in den behindertengerechten Räumen wurde dafür Kunststein-Mineralguss verwendet. Die Waschtischarmaturen stammen von KWC, einem Tochterunternehmen von Franke.

Franke Water Systems
Franke-Strasse 9, 4663 Aarburg
Telefon +41 (0)62 787 31 31
Fax +41 (0)62 787 30 30
franke.com | ws-info.ch@franke.com